



# Urania Berlin

## PROGRAMM MAI/JUNI 2024

### MAI 2024

**FR 03** 20:00- 21:30 Uhr **bzw.: BEZIEHUNGSWESEN Die Frauen der Familie Feuchtwanger** Buchpremiere im Kleistsaal

Der deutsch-jüdischen Familie Feuchtwanger gelang im 19. und frühen 20. Jahrhundert der Aufstieg aus der Fürther Provinz ins Großbürgertum Münchens. Undenkbar ohne vier Generationen starker Frauen, die die Familiengeschicke durch historische Wirren lenkten. **Heike Specht** erzählt die Geschichte der Feuchtwangers aus weiblicher Perspektive und berichtet von Lebensentwürfen aus fast 200 Jahren.



Heike Specht © Gianmarco Castelberg

**MI 08** 09:00- 16:00 Uhr **StadtNatur ON TOUR Aus grün wird bunt! Forum zur Pflege urbaner Grünflächen** Vortrags- und Netzwerkveranstaltung im 2. Stock

Unter dem Motto „Aus grün wird bunt“ schafft das Forum Grünflächenpflege einen Austausch zum Thema biodiversitätsfreundliche Grünflächenpflege zwischen Senat, Berliner Bezirken und privaten Initiativen. Expertinnen und Experten zeigen aktuelle Entwicklungen in der Grünflächenpflege. Diskutieren Sie mit, wie Grünflächenpflege nachhaltig verbessert werden kann. Eine Veranstaltung der Deutschen Wildtier Stiftung und der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt in Kooperation mit der Urania. **Eintritt frei:** Anmeldung unter [www.DeutscheWildtierStiftung.de/gruenpflege-anmeldung](http://www.DeutscheWildtierStiftung.de/gruenpflege-anmeldung)



Spreebogenpark © DWS

**MI 15** 19:30- 21:00 Uhr **bzw.: BEZIEHUNGSWESEN Wird schon. Politik und Optimismus** Podiumsgespräch im Kleistsaal

Vor der Europawahl im Juni und drei Landtagswahlen im September fragt Kurator und Moderator **Nikolaus Röttger**, was die Politik für Zuversicht und Optimismus tun sollte und kann – und welche Zukunftserzählungen überzeugen. Hierzu spricht er unter anderem mit **Karl-Rudolf Korte**: Der Politikwissenschaftler stellt sein neues Buch „Wählermärkte“ vor und erklärt, warum er dafür plädiert, zuversichtlich auf die nächsten Wahlen zu blicken.



Nikolaus Röttger

**DO 16** 17:00- 19:00 Uhr **StadtNatur ON TOUR Fair und nachhaltig in Reimickendorf** Kiezspaziergang

Auf diesem Kiezspaziergang kommen wir mit der Initiatorin einer naturnahen Modellumbaufläche in einem Wohnquartier, dem „Treffpunkt Vielfalt“, dem Team des Gebrauchsgüterkaufhauses der BSR NochMall und des Lehrbienenstandes ins Gespräch. Exkursionsleitung: **Kathrin Scheurich**, Natur- und Umweltpädagogin. **Treffpunkt:** Bushaltestelle General-Woyna-Straße, 13403 Berlin. **Eintritt frei:** Tickets online buchbar

**DO 16** 17:30- 19:00 Uhr **bzw.: BEZIEHUNGSWESEN Malerische Dialoge: Berthe Morisot und Édouard Manet treffen Edgar Degas und Mary Cassatt** Vortrag im Humboldtsaal

Die Namen Manet und Degas waren lange prominenter als Morisot und Cassatt. Dass die Frauen weit mehr waren als die Modelle der impressionistischen Künstler, wurde dem breiten Museumspublikum erst in den letzten Jahrzehnten durch Ausstellungen klar. Der Kunsthistoriker **Thomas R. Hoffmann** widmet sich dem Dialog zwischen den Künstlerinnen und Künstlern und zeigt, dass es ein Geben und Nehmen war, das alle verband und zu Bildleistungen beflügelte.

**DI 21** 10:00 Uhr **StadtNatur ON TOUR & 19.30 Begegnungen – 10 Jahre Weltreise** Multimedia im Kleistsaal

Im September 2013 verlassen **Paul Lübbe** und seine Verlobte **Charlotte Klund** den Wismarer Hafen, um die Welt zu umrunden. Mit 200 spektakulären Fotos und Videos erzählen die Weltumsegler von weltweiten Begegnungen. Menschen, die sie überraschten, inspirierten oder in einer Notlage halfen. Vor ihrer nächsten Reise nach Indonesien machen die beiden Globetrotter Station in der Urania. **Vormittagsvorstellung** für Schulklassen – **kostenfreie Schülertickets:** anmeldung@urania-berlin.de. **Abends:** 8 €, 5 €, 3 €

**FR 24** 16:00- 18:00 Uhr **TOMORROWjetzt Workshop im Urania Garten** Innenhof der Urania

Im Rahmen der bundesweiten Aktion #Krautschau gehen wir auf Entdeckungsreise und machen die Pflanzenvielfalt rund um die Urania sichtbar: Zwischen Pflasterfugen und in Mauerritzen entstehen Gräser und Kräuter – Ökosysteme für Insekten und andere Organismen. Mitmachen kann jeder: die Aktion ist für Groß und Klein geeignet. Workshopleitung: **Lena Kútvolgyi**, Qubitkidz, Konzeption: **Keya Choudhury**, soulgardenberlin gUG. **Eintritt frei:** Tickets online buchbar.

**DI 28** 19:30- 21:00 Uhr **HOMO LUDENS Kurz.Film.Tour** Kino im Humboldtsaal

**kurz.film.tour.**

Die Kurz.Film.Tour macht Halt in der Urania Berlin und präsentiert eine Auswahl des deutschen Kurzfilmfestivals. Mit dabei sind gleich zwei Beiträge der Berlinale 2023: EL SECUESTRO DE LA NOIVIA von Sophia Mocerrea und THE WAITING von Volker Schlecht. Mykita Gibalenkos Film I SEE THEM BLOOM und N&A im Anschluss MENKYTA CONTENT ergännen das Programm. Q&A im Anschluss an die Filme, moderiert von Filmemacherin **Hannah Kretschmar**.

**MI 29** 19:30- 21:00 Uhr **TOMORROWjetzt Was bringen Balkonkraftwerke** Podiumsgespräch im Kleistsaal

Für ein klimaneutrales Berlin bis 2045 gilt Solarenergie als wichtiger Baustein. Welchen Beitrag leisten Steckersolargeräte, sogenannte „Balkonkraftwerke“? Entwickelt sich die Technik weiter? Darüber spricht **Jochen Müller**, Projektleiterin des Solarzentrums Berlin, **Joseph Elgner** von der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin und **Thomas Krause**, Leiter der Abteilung Energie, Digitalisierung, Innovation der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe.

**DI 07** 19:30- 21:00 Uhr **Jung, aber Denkmal Checkpoint Charlie** Podiumsdiskussion mit Livestream im Kleistsaal

Im Kalten Krieg war er der bekannteste Grenzübergang. Im Rahmen der städtebaulichen Neuordnung stellt sich die Frage: Was bedeutet der Denkmalstatus des Checkpoint Charlie für den Planungsprozess? Wie bleibt die besondere Topografie erfahrbar und erlebbar? Darüber diskutieren u.a. **Sarah Wedl-Wilson** (Staatssekretärin für Kultur), **Axel Klausmeier** (Direktor der Stiftung Berliner Mauer) und **Christoph Rauhut** (Direktor des Landesdenkmals Berlin). Eine Veranstaltung von Landesdenkmalamt Berlin und Architektenkammer Berlin. **Eintritt frei:** Anmeldung unter [www.ak-berlin.de/jung-aber-denkmal](http://www.ak-berlin.de/jung-aber-denkmal).



Checkpoint Charlie © Wolfgang Bittner

**MI 08** 19:30- 21:00 Uhr **HOMO LUDENS Madame Nielsen kann alles (sein)** Buchpremiere im Kleistsaal

**Madame Nielsen** ist Autorin, Performerin, Schauspielerin und Sängerin. Als Claus Beck Nielsen sang Madame in der dänischen Band Creme X-Treme, bevor er nach New York übersiedelte. In der Zeit erschien sein Roman „Home Land“. Im Jahr 2000 erklärte er Claus Beck für tot und reinkarnierte als Madame, die in ihrem Buch „Mein Leben unter den Großen“ erzählt, wie Claus Beck Prominente traf und einmal Peter Høeg sein wollte. Aus der deutschen Übersetzung liest die Schauspielerin **Nina Kunzendorf**. Ein Abend über Rollen- und Geschlechtertausch, moderiert von **Christian Dunker**.

**MO 13** 19:30- 21:00 Uhr **TOMORROWjetzt Digitale Kompetenz – Risiken und Chancen im algorithmischen Jahrhundert** Podiumsgespräch im Kleistsaal

Angesichts von Krisen und Katastrophen scheint nur eines gewiss: Wir leben in einer riskanten Welt. Der Psychologe und Risikoforscher **Gerd Gigerenzer** behandelte bereits in seinem Bestseller „Risiko – Wie man die richtigen Entscheidungen trifft“ die Psychologie des Risikos. **Manfred Osten** fragt unter anderem, wie wir in der digitalen Welt sinnvoll die richtigen Entscheidungen treffen – vom Online-Dating bis zum autonomen Fahren der Zukunft.

**DO 16** 15:00- 17:00 Uhr **StadtNatur ON TOUR Kulinarische Tour durch den Prenzlauer Berg** Kiezspaziergang

Tourleiterin **Rike Rainbow** führt uns zu zwei veganen Spots in Prenzlauer Berg. Diese Orte bieten eine Vielzahl von veganen und glutenfreien Köstlichkeiten. „Plant Base“ fördert Umweltbewusstsein und bietet neben Speisen auch Kochkurse und einen Leseclub an. „Neue Liebe“ ist ein Treffpunkt für Frühstück und Brunch, bekannt für seine vielfältigen veganen und glutenfreien Speisen. Die Tour verspricht bewusstes Essen und leckere Kostproben. **Tickets kostenfrei**, der Treffpunkt wird nach Buchung mitgeteilt.



Plant Base Prenzlauer Berg © Karolina Kolodziejczyk

**DO 16** 19:30- 21:00 Uhr **bzw.: BEZIEHUNGSWESEN Marcel Lewandowsky: Was Populisten wollen** Buchpremiere im Kleistsaal

Seit Jahren steigt die Zahl der Menschen, die populistisch wählen – bislang reagieren Politik und Zivilgesellschaft hilflos. Der Politikwissenschaftler **Marcel Lewandowsky** erklärt das damit, dass ein wesentlicher Aspekt bislang kaum beachtet wird: Viele Wähler sind nicht deshalb so schwer zu gewinnen, weil sie die Demokratie ablehnen, sondern weil sie sich selbst für die wahren Demokraten halten – alle anderen jedoch für Feinde der Demokratie. Ausgehend von dieser Analyse skizziert das Buch Gegenstrategien, die auf mehreren Ebenen funktionieren. Klar, anschaulich und mit vielen Beispielen aus dem In- und Ausland, zeigt „Was Populisten wollen“, wie man der großen populistischen Welle begegnen kann. **Gesa Ufer** moderiert den Abend.



Marcel Lewandowsky © Annika Fusswinkler

**MI 22** 19:30- 21:00 Uhr **bzw.: BEZIEHUNGSWESEN Mirna Funk - Von Juden lernen: Eshet Chayil** Podiumsgespräch im Kleistsaal

„Eshet Chayil“, übersetzt „tapfere Frau“, ist ein Gedicht des Schabats. Es preist die Matriarchin als geschäftige Frau im Haus und außerhalb – beweglich, aktiv und selbstbestimmt. Dabei ist sie auch häuslich und liebevoll. Aber vor allem ist sie stark, tapfer und mutig. Sie wird mit männlich- und weiblich-konnotierten Eigenschaften beschrieben. **Mirna Funk** sucht mit ihrem Gast den Ausweg aus blockierten Feminismus-Debatten. Es geht um die wirklichen Stärken der Frau und darum, Rollenklischees zu überwinden.

**MO 27** 19:30- 21:00 Uhr **bzw.: BEZIEHUNGSWESEN Andreas Petersen - Der Osten und das Unbewusste** Buchvorstellung im Kleistsaal

**Andreas Petersen** verfolgt die historischen Linien des Unbewussten in Ost und West. Er beschreibt, wie die Tiefenpsychologie in der Sowjetunion zunächst gefördert und dann in den Dreißigerjahren des 20. Jahrhunderts vollständig verworfen wurde. Während es in Westeuropa nach dem Zweiten Weltkrieg zu einem »psychological turn« kam, blieb das Unbewusste in Osteuropa offiziell tabu. Dies galt bis 1989 – mit Folgen bis in die Gegenwart. **Ernest Wichner** moderiert den Abend.

**DO 30** 19:30- 21:00 Uhr **bzw.: BEZIEHUNGSWESEN „The Seen and the Unseen“ Holger Trülzsch & Richard Milazzo** Buchpremiere im Kleistsaal (de/en)

Veruschka von Lehndorffs Auftritt in Filmklassiker „Blow Up“ ist prominent. Weniger bekannt ist, dass ihre Eltern Heinrich und Gottliebe zum Widerstandskreis des 20. Juli 1944 gehörten. Ihr Vater wurde 1944 hingerichtet, ihre Mutter wurde in den 1960ern zum Mittelpunkt einer Künstlergruppe, in Bayern, wo Trülzsch den Maler Holger Trülzsch kennenlernte. Als „Lehndorff & Trülzsch“ schaffen sie in ein Oeuvre aus Malerei, Fotografie und Performance, das nun als Bildband „The Seen and the Unseen“ vorliegt. Zur Buchpremiere spricht **Holger Trülzsch** mit dem Kunstkritiker **Richard Milazzo** und **Christian Dunker**.



Lehndorff & Trülzsch „Part IV Sirius, Arbeitsszene“ © Edition Patrick Frey

### Besucherinformationen

**Ticketpreise:** Voranmeldung anders vermerkt, beträgt der Eintritt zu unseren Veranstaltungen: **8 €, ermäßigt: 5 €, Mitglieder: 3 €**

**Ermäßigungen gelten für:** Rentner:innen, Pensionär:innen, Schwerbehinderte, Auszubildende, Sozialhilfeempfänger:innen, Schüler:innen sowie Studierende – für Urania-Mitglieder gelten die üblichen Ermäßigungen

Ermäßigungen nur bei Vorlage eines Nachweises. Dieser ist mit der Eintrittskarte am Einlass vorzuweisen.

### Hinweis zum Veranstaltungsbesuch

Mit Ihrem Veranstaltungsbesuch erklären Sie sich einverstanden, dass dort getätigte Bild- und Tonaufnahmen zu zeitlichen, örtlichen und inhaltlich unbegrenzten Nutzung in allen Medien veröffentlicht werden dürfen.

Alle Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Informationen auf: [urania.de](http://urania.de)



**urania.de**  
Urania Berlin e.V.  
An der Urania 17  
10787 Berlin  
T +49 30 43 97 47 999  
kontakt@urania-berlin.de

**Ihre Tickets:**  
[www.urania.de](http://www.urania.de) oder [www.reservix.de](http://www.reservix.de)  
An der Abendkasse zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn, nur Kartenzahlung möglich.

Bitte buchen Sie Ihr Online-Ticket auch für eintrittsfreie Veranstaltungen.

Für gute Nachrichten abonnieren Sie unseren Newsletter: [www.urania.de/newsletter](http://www.urania.de/newsletter)

# Urania Berlin

# JUNI 2024

**DI 04** 18:00- 19:30 Uhr **bwz.:BEZIEHUNGSWESEN**  
**Grundgesetzliches: Eigentum verpflichtet**  
Podiumsgespräch im Kleistsaal

Unser Grundgesetz wird 75 Jahre alt! Ein Anlass, Sie in den kommenden Monaten zusammen mit einem Team der BSP Business and Law School herzlich einzuladen, unsere Grundrechte kennenzulernen. Diese Veranstaltung von „Grundgesetzliches“ ist dem Eigentum gewidmet, seinem Schutz und dem Gebot der Nutzung zum Wohle der Allgemeinheit. Die Professorin für öffentliches Recht und Sozialrecht **Pia Annika Lange** spricht mit dem Generalsekretär der SPD **Kevin Kühnert**.

**DO 06** 19:30- 21:00 Uhr **TOMORROWjetzt**  
**Von Katzen, Quanten und Computern**  
Vortrag im Kleistsaal

Die Quantenmechanik beschreibt das Verhalten von Atomen, Ionen und Licht. Ihre Vorhersagen wirken für Laien rätselhaft: Wie können Teilchen an mehreren Orten gleichzeitig sein? Und Katzen gleichzeitig tot und lebendig? Was ist ein „absoluter Zufall“? **Jens Eisert** führt auf eine Reise, in der die Anfänge der Computertechnik in Berlin, die Entwicklung von Quantencomputern und grundlegende Fragen über die Welt zusammenkommen.

**FR 07** 19:30- 21:00 Uhr **bwz.:BEZIEHUNGSWESEN**  
**Thorsten Faas – Ready to vote?**  
Diskurs zur Europawahl

Superwahltag mit der Europawahl und vielen Kommunalwahlen. Viele 16- und 17-Jährige werden „Super!“ rufen, denn sie dürfen zum ersten Mal bei der Europawahl wählen. Gefolgt von einem „Häh?!“, denn bei Kommunalwahlen bleiben die 16- und 17-Jährigen vielerorts weiterhin außen vor. Zwei Tage vor der Wahl fragen wir: Sind junge Menschen „ready to vote“? Was sagt die Forschung? Was sagen Betroffene? Ein Diskurs mit dem Wahlforscher **Thorsten Faas**.



Thorsten Faas © Bernd Wannemacher

**DI 11** 19:30- 21:00 Uhr **Berlin im Wandel. Stadt im Gespräch**  
**Konsumtempel aufmischen - Was wird aus den Shoppingmalls?**  
Podiumsdiskussion im Kleistsaal

Stadtteilzentren stehen vor Herausforderungen: Der Einzelhandel erlebt eine Transformation, die das Leben in den Quartieren ändert. Mit fast 80 Shopping-Centern ist Berlin durch diesen Wandel verwundbar. Die Diskussion geht der Frage nach, ob Shopping-Center zukunftsfähig sind und ob die zentralen Standorte für eine gemeinwohlorientierte Entwicklung belebt werden können. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der **Architektenkammer Berlin**.



Max Bürck-Gemassmer, Hanns-Christian Gunga

**MI 12** 19:30- 21:00 Uhr **HOMO LUDENS**  
**Johnny & me - Eine Zeitreise mit John Heartfield**  
Kino im Humboldtsaal

John Heartfield war ein deutscher Maler, Grafiker und Pionier an der Schnittstelle von Kunst und Medien. Für Bertold Brecht war er einer der bekanntesten zeitgenössischen Künstler, für die Nazis ein Staatsfeind. In dem liebevoll animierten Dokumentarfilm von Autorin und Regisseurin **Katrin Rothe** nimmt uns die junge Grafikdesignerin Stephanie mit auf eine Reise in John Heartfields Leben.



© Katrin Rothe



Blumental © Isabel Spantzel

**DO 13** 16:00- 18:00 Uhr **StadtNatur ON TOUR**  
**Kulinarische Tour durch Berlins Mitte**  
Kiezspaziergang

**Rike Rainbow** führt uns zu ikonischen Orten Berlins: Das „Blumental“, einst Deutschlands erstes Gewerkschaftszentrum, ist heute ein nachhaltiges Frühstücksrestaurant mit einem offenen Küchenkonzept. Außerdem treffen wir „Berta“, eine Maschine, in der organischer Abfall in 24 Stunden zu Kompost wird. In der „Markthalle Neun“, einem Ort für Feinschmecker, probieren wir die köstlichen Produkte von „Eudorpha BACKKUNST“. Besonderer Wert wird auf Handwerkskunst mit biologischen Zutaten gelegt. **Eintritt frei:** Tickets online buchbar, Treffpunkt wird nach Buchung mitgeteilt.



**DI 18** 17:00- 19:00 Uhr **StadtNatur ON TOUR**  
**Fotografieren ohne Kamera**  
**Cyanotypien mit Naturmaterialien**  
Workshop im Urania Garten

Aus Papier, das mit einer lichtempfindlichen Emulsion behandelt wird, und Naturmaterialien stellen wir mit Hilfe von Sonnenlicht Blaudrucke (Cyanotypien) her. Jeder Druck ist einzigartig und eine große Überraschung. Sie können experimentieren, sich über ihre Ergebnisse austauschen und auch eigene dekorative Gräser, Blumen und Blätter mitbringen. Workshopleitung: **Lena Kútvoľgyi**, Qubitkidz, Konzeption: **Keya Choudhury**, soulgardenberlin gUG, **Eintritt frei**, Tickets online buchbar.

**MI 19** 19:30- 21:00 Uhr **bwz.:BEZIEHUNGSWESEN**  
**Mirna Funk - Von Juden lernen: Yada**  
Podiumsdiskussion im Kleistsaal

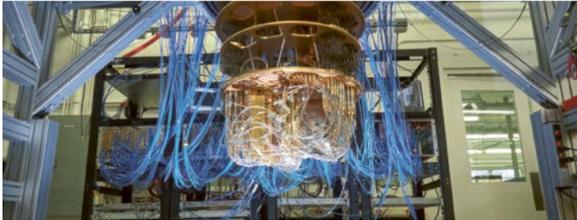
Yada – Sex haben und den anderen erkennen. Im Judentum gehört Sex zum Leben. Er ist keine Sünde. Sexualität ist nicht schmutzig, nicht böse, nicht verwerflich. Sie ist wie Hunger oder Durst. Das hebräische Wort Yada, das für „jemanden erkennen“ steht, wird auch benutzt, wenn man ausdrücken möchte, dass man mit jemandem Sex hat. Yada bedeutet: jemanden wirklich und auf eine intime Weise kennenzulernen. Was kann sich die europäische, vom Christentum geprägte Kultur, dabei abschauen? **Mirna Funk** und Gäste sprechen über das Sexpositive im Judentum.



Mirna Funk © Sebastian Ducey

**MI 05** 19:30- 21:00 Uhr **TOMORROWjetzt**  
**Hedwig Richter - Demokratie und Revolution II**  
Buchvorstellung im Kleistsaal

Kommen wir aus all dem Schlamassel noch raus? Aus den Krisen, allen voran der Klimakrise, den Kriegen und aus dem Aufschwung der Rechtspopulisten? Ausgangspunkt ist für **Hedwig Richter**, **Bernd Ulrich** und **Jonas Schaible** die Jahrhundertfrage Ökologie. Aber da endet keineswegs die Logik, dass die westlichen Länder es nun mit allen Nebenfolgen ihres Tuns und Unterlassens zu tun bekommen. Und wie lässt sich diese neue Lage mit der Demokratie bewältigen? Eigentlich nur mit ihr, oder? Und wenn ja, wie?



© Rocco Ceselin, Google AI

**SA 08** 17:00- 19:00 Uhr **StadtNatur ON TOUR**  
**Fair und nachhaltig auf dem Tempelhofer Feld**  
Kiezspaziergang im Rahmen des Langen Tages der StadtNatur

Auf diesem Kiezspaziergang kommen wir mit Projekten ins Gespräch, die sich für den Erhalt des Tempelhofer Felds als Stadtraum für Mensch und Natur einsetzen: Etwa mit dem Team des Gemeinschaftsgartens „Rübezahl“, der Initiative „100% Tempelhofer Feld“ und dem „Nuture Mini ART Golf“. Exkursionsleitung: **Kathrin Scheurich**, Natur- und Umweltpädagogin. **Tickets ab dem 13. Mai** unter: [www.langertagderstadtnatur.de](http://www.langertagderstadtnatur.de)



© Stiftung Naturschutz Berlin



© Luis Pina Photography

**MI 12** 19:30- 21:00 Uhr **TOMORROWjetzt**  
**Klimawandel und Gesundheit**  
Vortrag im Kleistsaal

Der Sommer 2023 war der heißeste seit Aufzeichnungsbeginn. Für die Zukunft werden neue Hitze-Rekorde erwartet. Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Gesundheit aus? Wie können wir uns schützen? Es diskutiert **Jochen Müller** mit **Max Bürck-Gemassmer**, dem stellvertretenden Vorsitzenden der Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V. und **Hanns-Christian Gunga** vom Zentrum für Weltraummedizin und Extreme Umwelten der Charité Universitätsmedizin, Berlin.



**DO 13** 17:30- 19:00 Uhr **bwz.:BEZIEHUNGSWESEN**  
**Skulpturale Dialoge - Käthe Kollwitz und Ernst Barlach treffen Georg Kolbe und Renée Sintenis**  
Vortrag im Humboldtsaal

Anfang des letzten Jahrhunderts wurden Frauen im Kunstbetrieb zu einflussreichen Akteurinnen. Die Akademie-Professorinnen Käthe Kollwitz und Renée Sintenis standen im engen Austausch mit männlichen Kollegen, die ihnen sogar in Skulpturen ein Denkmal setzten. Kunsthistoriker **Thomas R. Hoffmann** zeigt Ihnen die lebendige Berliner Kunstwelt des frühen 20. Jahrhunderts.

**DO 13** 19:30- 21:00 Uhr **bwz.:BEZIEHUNGSWESEN**  
**Nikolaus Röttger - Optimismus und Beruf(ung)**  
Podiumsgespräch im Kleistsaal

Wie finden und folgen wir mit Zuversicht unserer Berufung? Welche Wege gehen wir, wie bleiben wir optimistisch im Job? Und wie kann uns Optimismus stärken, Entscheidungen zu treffen, die Karriere und Leben beeinflussen? **Nikolaus Röttger**, Kurator unserer Optimismus-Reihe, spricht u.a. mit **Antonia Speerforck**, Psychotherapeutin und Autorin des Buches „Wo ist mein Platz im Leben?“.

**DO 13** 17:00- 19:00 Uhr **StadtNatur ON TOUR**  
**Fair und nachhaltig in Steglitz-Zehlendorf**  
Kiezspaziergang

Wir alle konsumieren und wirtschaften, als hätten wir zwei bis drei Erden zur Verfügung. Alle? Nicht alle! Es gibt bereits Initiativen und Projekte, die nachhaltig und fair arbeiten und dabei die Grenzen der Erde respektieren. Auf diesem Kiezspaziergang kommen wir unter anderem mit Akteuren und Akteurinnen des „LebensMittelpunkts Steglitz“ in der Domäne Dahlem ins Gespräch. Exkursionsleitung: **Kathrin Scheurich**, Natur- und Umweltpädagogin. **Treffpunkt:** Hintereingang Domäne Dahlem, Franz-Grothe-Weg, 14195 Berlin, in der Nähe des U-Bhf. Podbielskiallee, **Eintritt frei:** Tickets online buchbar.

**SO 16** 16:00- 17:30 Uhr **bwz.:BEZIEHUNGSWESEN**  
**Faszination Frans Hals**  
Vortrag im Humboldtsaal

Spricht man über das Goldene Jahrhundert der holländischen Malerei, wird Frans Hals in einem Atemzug mit Rembrandt und Vermeer genannt. Die Berliner Gemäldegalerie zeigt nach Stationen in London und Amsterdam ab Juli 2024 seine Meisterwerke so umfangreich wie nie. Für Kunsthistoriker **Thomas R. Hoffmann** der Ausgangspunkt, der Faszination Frans Hals' nachzuspüren und dessen Werke in mit denen seiner Zeitgenossen in Beziehungen zu setzen – eine Zeitreise ins Holland des 17. Jahrhunderts.



© Anastasia Pavlova



Marcel Lepper © Stephan Rohl

**FR 28** 19:30- 21:00 Uhr **bwz.:BEZIEHUNGSWESEN**  
**Goethe Faust II – Zur Aktualität des Klassikers im 21. Jahrhundert**  
Podiumsgespräch im Kleistsaal

Dass mit dem Beginn der industriellen Revolution die Folterung der Erde beginnt und dass sie eines Tages Antworten könnte, mit katastrophischen Naturereignissen der Elemente, das ist eine Vision Goethes, die uns inzwischen einzuholen beginnt. Es ist das vor über 200 Jahren entwickelte und fahrlässig vernachlässigte Konzept eines alternativen Naturverständnisses, dessen Genese im Gespräch des renommierten Literaturwissenschaftlers **Marcel Lepper** mit dem Goetheforscher **Manfred Osten** nachgegangen werden soll.

## Café Urania

**Täglich wechselnder Mittagstisch**

Montag bis Freitag von 12:00 bis 14:00 Uhr  
Suppe, Salat, Snacks und Getränke

**Nachmittagsveranstaltungen**

Zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn servieren wir im Café Urania Kuchen, Getränke und italienische Kaffeespezialitäten.

**Abendveranstaltungen**

Die Bar im Café Urania öffnet zwei Stunden vor der Veranstaltung mit Getränken und schließt ca. 2 Stunden nach der Veranstaltung gegen 23:00 Uhr.

## Impressum

**Herausgeber:** Urania Berlin e.V.  
**Direktorin:** Dr. Johanna Sprondel  
**Vorstandsvorsitzende:** Gabriele Thöne StS a.D.

Die Urania Berlin e.V. ist ein beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg im Vereinsregister unter Nr. 1957 B eingetragener Verein.

**Steuernummer:** 27/679/50236  
**Umsatzsteuer-ID:** DE 136 621 757

gefördert von:

